



Kurzer Weg – Große Erlebnisse

Panarbora einer von 50 Leuchttürmen des Deutschland-Tourismus

Waldbröl, den 29.06.2018 - Der Naturerlebnispark Panarbora ist immer wieder eine Reise wert! Zu diesem Ergebnis kommt jedenfalls das Projekt „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse“. Das Angebot des DJH Rheinland in Waldbröl wurde als einer von 50 Leuchttürmen des Deutschland-Tourismus ausgewählt. Ziel des Projekts Katzensprung ist es, jungen Menschen Deutschland als Reiseland näher zu bringen. Getreu dem Motto: Kleine Wege – Große Erlebnisse. Das verspricht auch Panarbora vielen jungen Menschen bei ihrem Besuch. Es gibt immer wieder neues zu entdecken. Wer hat denn schon mal in den Kontinenten Südamerika, Afrika oder Asien übernachtet ohne eine Flugreise antreten zu müssen? Panarbora macht es möglich!

„Nachdem in den letzten Monaten bereits TV-Sender wie der WDR, das ZDF oder RTL den Naturerlebnispark als Drehkulisse genutzt haben, freuen wir uns über das Interesse des Projektes Katzensprung, was sich für Klimaschutz einsetzt und junge Menschen klimafreundliche Urlaubsalternativen zu Flugreisen aufzeigen möchte“, so Heidrun Kemper, aktuell kommissarische Leiterin des Naturerlebnisparks Panarbora.

Ab Juli wird das Angebot von Panarbora als ein besonderer Reisetipp für junge Menschen auf der Website www.katzensprung-deutschland.de vorgestellt und über die Social Media-Kanäle des Projekts beworben.

Das Angebot der Jugendherberge Waldbröl Panarbora wurde von einer Jury im Rahmen des Katzensprung-Wettbewerbs bewertet und so zu einem der 50 Leuchttürme für den Deutschland-Tourismus ausgewählt. Besonderen Wert legten die Jurymitglieder bei der Beurteilung der Angebote auf die Eignung für eine junge Zielgruppe und eine spannende Themensetzung, die interessante Geschichten erzählen. Alle diese Komponenten erfüllt Panarbora, so die Jury.

Über das Projekt Katzensprung

Das Projekt „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse“ wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages im Rahmen des Förderprogramms für innovative Klimaschutz-Einzelprojekte der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI).

Über den Naturerlebnispark

Der Naturerlebnispark Panarbora erstreckt sich über die Fläche von 11 Fußballfeldern und bietet unterschiedliche Attraktionen: Neben einem 1,6 Kilometer langen Baumwipfel-Pfad mit fünf interaktiven Stationen sowie einer lernpädagogischen Station zur Geschichte und Landschaft des Bergischen Landes wartet ein 40 Meter barrierefreier Aussichtsturm auf die Besucher- das Wahrzeichen Panarboras. Umweltbildung und Nachhaltigkeit spielen im gesamten Park eine große Rolle. Beispiel gefällig: Im Park warten Sinnesrundweg, Kräutergarten und ein Heckenlabyrinth auf die jungen oder auch erwachsenen Besucher. Sehr zu empfehlen ist natürlich eine Übernachtung in der eingebundenen Jugendherberge der ganz besonderen Art: Im Park verteilt warten drei globale Dörfer im asiatischen, südamerikanischen und afrikanischen Stil, neun Baumhäuser sowie ein Gästehaus mit insgesamt 176 Betten.



Pressekontakt:

Heidrun Kemper
Kom. Leitung
Naturerlebnispark und Jugendherberge Panarbora
Nutscheidstr. 1
51545 Panarbora
Tel.: 02291 / 90 865 - 11

Regionalmanagement
Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Rheinland e. V.
Düsseldorfer Str. 1a
40545 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 57 703 - 51
E-Mail: h.kemper@djh-rheinland.de